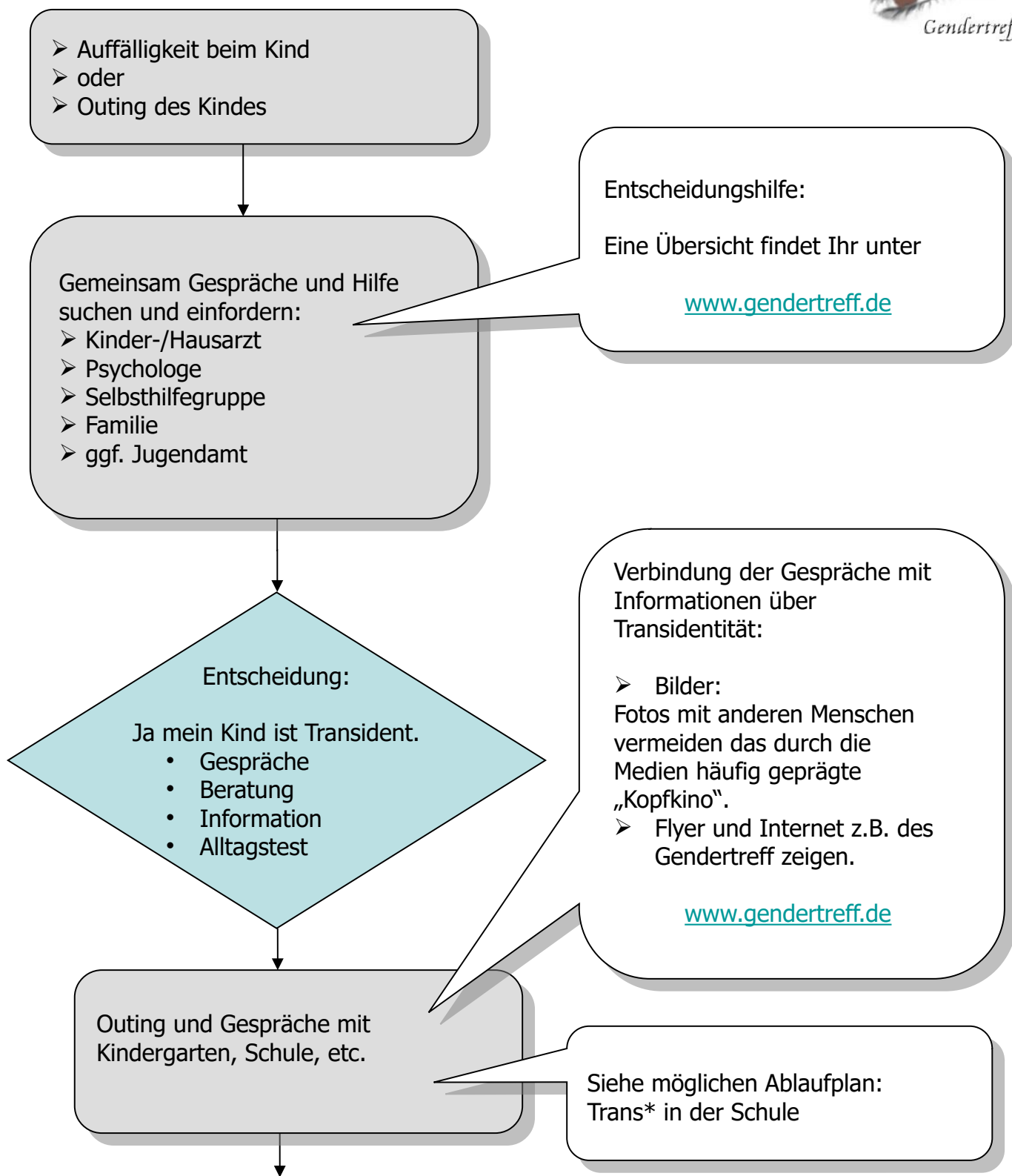


Möglicher Ablaufplan: Transidentität bei Minderjährigen



Möglicher Ablaufplan: Transidentität bei Minderjährigen



Weiteres Vorgehen mit Vorgenannten
gemeinsam erörtern

Wichtig! Ärztlicher Rat

- Pubertät evtl. blockieren (Medikamente)
- Spätere endgültige Entscheidung mit 16/18
- Spätere Einnahme von gegengeschlechtlichen Hormonen oder absetzen der Pubertätsblocker
- ❖ Mit 16/18 Personenstandsänderung mit oder ohne Geschlechtsangleichende Operation (GaOP)

Hier kann z.B. auch ein
Vortrag einer Institution
oder einer
Selbsthilfegruppe helfen.

- Information: Was ist Transidentität.
- Unterstützung durch die Eltern, der Freunde und der Familie.
- Unterstützung und Beratung durch Jugendamt, Ärzte und Psychologen.
- Abstimmung und Auswahl des Zeitpunktes des Outings.
- Beratung der Eltern und der Schule/Kindergarten, z.B. durch Selbsthilfegruppe.

Der vorstehend aufgeführte mögliche Ablaufplan bezüglich der Transidentität bei Minderjährigen kann nur modellhaft gesehen werden. Ggf. machen Rahmenbedingungen und individuelle Erfordernisse einen abweichenden Weg notwendig. Mitunter ist es ratsam, (ggf. zeitlich begrenzte) Kompromisse zu schließen. Information statt Konfrontation.